



Navis, am 13.02.2012

GZ: 70333/PRO/0294/2012
Protokoll Nr.: 01/2012

Kundmachung

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis, welche am Freitag, den 10.02.2012 im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat.

Anwesende: Bgm. Hubert Pixner als Vorsitzender sowie die Gemeinderäte Markus Penz, Christine Mayr, Wolfgang Taxer, Günter Geir, Thomas Resch, Peter Hilber, Lambert Geir, Markus Peer, Martina Höllrigl, Martin Stöckl und Vinzenz Gebauer sowie Anton Stöckl als Ersatzmitglied, weiters der Finanzverwalter Alfred Moser und Gemeindesekretär Georg Geir.
Weiters: 12 Zuhörer.

Entschuldigt: Konrad Plautz.

Beginn: 20.00 Uhr.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung am 29.12.2011.

Das Protokoll der Sitzung vom 29.12.2011 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Punkt 02. Aussprache und Beschlussfassung über die Sanierung und Erweiterung der Volksschule Navis laut vorliegendem Planentwurf.

Der Gemeinderat beschließt, in der kommenden Woche (KW 7) eine neuerliche Sitzung abzuhalten und die Aufträge für die Fachplanungen und die Bauaufsicht dabei zu vergeben.

Punkt 03. Aussprache über die weitere Vorgehensweise zur Erschließung der Baugründe im Bereich „Isser“.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vorliegende Projekt zur Erschließung der Baugründe im Bereich Isser aufgrund der hohen Kosten von insgesamt ca. € 450.000,- (Weg + Wasser + Kanal) nicht durchzuführen, zumal auch Baugründe in der Kerschbaumsiedlung vorhanden sind und voraussichtlich noch im Bereich Lehmichl entstehen werden.

Punkt 04. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Grundstückspreise für die Baugründe in der Kerschbaumsiedlung.

Der Gemeinderat beschließt mit sieben Stimmen, die Verkaufspreise für die Baugründe in der Kerschbaumsiedlung wie folgt festzusetzen: Für zwei Baugründe im Bereich östliche des Wohnhauses von Spörr Christoph sowie einen Grund zum Anbau an das bestehende Wohnhaus von Jäger Christoph wird ein Verkaufspreis von € 35,-/m² festgelegt. Für die neu zu erschließenden Gründe unterhalb der obersten Zufahrtsstraße (westliche des Spielplatzes)

werden € 70,-/m² verlangt. Sechs Gemeinderäte sprachen sich für einen Preis von € 30,- bzw. € 65,- je m² aus.

Punkt 05. Aussprache und Beschlussfassung über die Zusammenlegung der Sanitätssprengel Matrei und Steinach zum Gemeindeverband Sanitätssprengel Steinach am Brenner sowie Beschlussfassung über die Heranziehung der niedergelassenen Ärzte als Vertragssprengelärzte.

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis beschließt gem. § 2 Gemeindegesetz LGBL Nr. 33/1952 i.d.F. LGBL Nr. 39/2011 die Zusammenlegung der bestehenden Sanitätssprengel Matrei am Brenner und Steinach am Brenner zum Gemeindeverband Sanitätssprengel Steinach am Brenner mit dem Sitz in der Marktgemeinde Steinach. Weiters beschließt der Gemeinderat den Abschluss der Vereinbarung über die Heranziehung als Vertragssprengelarzt, abgeschlossen zwischen dem Sanitätssprengel Steinach am Brenner und den niedergelassenen Ärzten: Dr. Thomas Anreiter, MR Dr. Wolfgang Anreiter, Dr. Wilfried Noisternig, Dr. Joachim Woertz, Dr. Karin Holzmann, Dr. Urban Holzmeister, Dr. Hannes Holzmeister u. Dr. Erich Toni.

Punkt 06. Behandlung des Ansuchens von Franz Kolb, Außerweg 27, um Übernahme der anteiligen Kosten in Höhe von 25% durch die Gemeinde für die Errichtung der Hofzufahrt „Bliemen“ sowie Aussprache über das Ansuchen um Übernahme des 5%-igen Eigenanteils durch die Gemeinde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Anteil in Höhe von 25 % durch die Gemeinde zu übernehmen. Der Antrag auf Übernahme des 5 %-igen Eigenanteils durch die Gemeinde wird mit 7 zu 6 Stimmen abgelehnt. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf ca. € 204.000,-.

Punkt 07. Behandlung des Ansuchens von Roberta und Herbert Taurer, Außerweg 38c, um Umwidmung eines Teiles der Gp. 307/3 von Freiland in Landwirtschaftliches Mischgebiet (Arrondierungswidmung).

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Navis gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBL Nr. 56, und § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBL Nr. 27, den von Arch. Dipl. Ing. Ekkehard Stummvoll ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Navis im Bereich des Grundstückes 307/3, KG Navis durch vier Wochen hindurch vom 13.02.2012 bis 13.03.2012 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung im Bereich eines Teiles des Grundstückes 307/3 von derzeit Freiland in künftig Landwirtschaftliches Mischgebiet gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 vor.

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Punkt 08. Behandlung des Antrages der Tiroler Bergwacht - Einsatzstelle Navis auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung von neuer Dienstbekleidung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für jedes Mitglied der Bergwacht Navis für den Ankauf neuer Dienstbekleidung einen Zuschuss in Höhe von € 50,- zu gewähren. Der Gesamtzuschuss beträgt somit € 800,-.

Punkt 09. Behandlung des Ansuchens der Hauptschule Matrei um eine Förderung für die Abhaltung einer Projektwoche (Sprachenwoche) in Lignano für die dritten Klassen.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen, für die Abhaltung einer Projektwoche (Sprachenwoche) in Lignano für die dritten Klassen einen Beitrag in Höhe von € 35,- für jedes Kind aus der Gemeinde Navis zu gewähren. Aus Navis nehmen 20 Schüler teil. Wolfgang Taxer und Markus Penz enthalten sich wegen Befangenheit der Stimme.

Punkt 10. Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Im Kindergarten sollen demnächst Angebote für einen Sonnenschutz eingeholt werden. Der Sichtschutz für die WC-Fenster wird demnächst angebracht. Auch sollen Maßnahmen gegen den Schimmelbefall im Bereich der Duschen und Umkleidekabinen ergriffen werden.

Es wird angeregt, den Straßenmeister anzuhalten, die Schneeräumung auf der Landesstraße ordentlicher und schneller durchzuführen. Auch soll eine Lösung bezüglich der Verwerfungen in der Straße gesucht werden.

Markus Peer wird als Energiebeauftragter der Gemeinde vorgeschlagen, dieser ist auch bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.

Lambert Geir teilt mit, dass die Kampfmannschaft des SV Navis neue Dressen anschaffen will. Darauf soll auch das Gemeindewappen angebracht werden. Es ergeht daher der Antrag, die Führung des Wappens auf den Dressen der Kampfmannschaft zu genehmigen. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu. Die anfallenden Verwaltungskosten werden dem Verein in Form einer Spende nachgesehen.

Beim Eröffnungsturnier in der Turnhalle St. Kathrein wurde ein Erlös in Höhe von € 2.500,- erwirtschaftet, dieser Betrag wird als Beitrag für die Video- und Beschallungsanlage in der Turnhalle an die Gemeinde überwiesen.

Bei der Eröffnungsfeier für den Kindergarten gingen freiwillige Spenden in Höhe von € 927,21 für die Kinderkrebshilfe ein.

Vinzenz Gebauer wird künftig die Aufsicht der Turnhalle insbesondere bei Turnieren übernehmen, für die Umbauarbeiten in den Vereinsräumen im Widum wird Markus Penz als Beauftragter namhaft gemacht.

Ende: 22.15 Uhr.

Kundgemacht am: 13.02.2012
Abzunehmen am: 28.02.2012

